

---

Subject: massiver Haarausfall trotz jahrelanger erfolgreicher Einnahme von Finasterid

Posted by [Enno](#) on Thu, 16 Apr 2020 18:23:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen

Ich bin ehrlich gesagt total verzweifelt. Seit mehreren Wochen, vielleicht sogar seit zwei Monaten verliere ich wieder stark Haare. Seit drei, vier Wochen MASSIV!!

Hintergrund: Ich bin 39 Jahre. Haarausfall ging bei mir schon mit 18 langsam los. In meinen Zwanzigern hab ich mich dann mit dem Thema beschäftigt und bin auf Finasterid gekommen. Habe dies mit Pausen genommen und ca. seit ich 30 bin durchgehend. Nehme das also seit vielen Jahren. Es hat in meinem Fall den Haarausfall nie vollkommen gestoppt aber doch sehr verlangsamt.

Nach einem traurigen Blick in den Spiegel letztes Jahr bin ich zu der Erkenntnis gelangt, dass das allein nicht ausreicht. Habe dann gegoogelt und überall wurden Finasterid und Minoxidil als einzig nachweisbar wirkende Mittel genannt. Habe also noch Minoxidil Spray zur zweifachen täglichen Anwendung dazu genommen. Im Oktober 2019 fing ich an und habe bei Bewertungen dazu gelesen, dass das ruhig mal 3 Monate dauert bis man was merkt.

Und so war es dann auch. Mir fielen praktisch kaum noch Haare aus und mein Kopf wurde merklich voller. Sehr viele Leute haben mich von sich aus verwundert auf mein volleres Haar angesprochen. Es war toll.

Nach einer Weile überlegte ich, ermutigt durch den hervorragenden Erfolg von Minoxidil, zum Test Finasterid mal für 2 Wochen abzusetzen, da es ja stark in den Hormonhaushalt eingreift und warum soll man was nehmen, wenn man nicht muss. Nach zwei, drei Tagen merkte ich, dass meine Haare nicht mehr so gesund aussahen. Waren irgendwie stumpfer und lagen mehr an. Da ich in der Zeit sehr genau auf plötzlich rumliegende Haare achtete, fielen mir doch schon hier und da welche auf und ich beendete das Experiment bereits nach 9 statt 14 Tagen und nahm wieder regulär Finasterid. Gefühl "normalisierte" es sich wieder.

Und hier bin ich nur am mutmaßen ob das ein Grund sein kann: Meine Tabletten gingen langsam aus und habe diese dann etwas gestreckt, da ich die Ärztin erst in der nächsten Woche wegen einem neuen Rezept aufsuchen konnte. Hab von der Apothekerin ein besonders günstiges Finasterid bekommen, da ich Selbstzahler war und dieses spezielle von der AOK nicht getragen wurde. In der folgenden Zeit fielen mir langsam stärker werdend die Haare aus (vielleicht war es auch schon früher und ich bilde mir einen Zusammenhang nur ein). Nach zwei Wochen bin ich nochmal zur Ärztin und hab mir ein neues Rezept geben lassen und diesmal ein teureres Finasterid genommen - ohne jegliche Besserung.

Seit drei, vier Wochen fallen mir MASSIV die Haare aus. Morgens das Kissen überall.. nach dem Haare waschen liegen da so viele rum, dass ich nur noch heulen könnte. Den ganzen Tag über finde ich immer neue Haare auf dem Schreibtisch. Kratze ich mich am Kopf kommen 2 Haare runter.

Es sind lange, mittlere, kleine und sogar viele winzige 2 mm kurze Haare, die ausfallen. Bei manchen ist es nur das Haar, bei vielen ist die Wurzel mit dran - die kommen nie wieder. Der krasse Haarausfall hat sich praktisch seit der Zeit bis heute nicht verlangsamt. Die Anzahl ist

etwas weniger geworden, aber nur, weil einfach gar nicht mehr viele Haare da sind. Mein Kopf ist jetzt lichter als er es jemals zuvor war..

Dabei mach ich alles 100% genau so wie immer! 1 halbe Tablette Finasterid täglich und morgens und abends Minoxidil Spray - ohne Ausnahme.

Es scheint so als wenn man Körper überhaupt nicht mehr auf Finasterid anspricht. Wenn nichts passiert, hab ich in zwei Monaten einen praktisch kahlen Kopf..

Hat jemand von euch schon solche Erfahrungen gemacht? Nach all der Zeit keine Reaktion mehr auf Finasterid?

---